

Offene Ganztagschule am Karolinen-Gymnasium Rosenheim

Die Offene Ganztagschule ist ein schulisches, strukturiertes Angebot der Ganztagsbildung und bietet eine zuverlässige, qualifizierte und bedarfsorientierte Betreuung für Schüler:innen der Jahrgangsstufen 5 bis 7.

Angebot

- Gemeinsames Mittagessen
- Betreuung und kompetente Unterstützung in der Hausaufgaben- und Studierzeit
- Freizeitangebote (Spiel, Sport, Bewegung, handwerklich/künstlerische Gestaltung)
- Einbindung der schulischen Angebote wie Wahlunterricht und Arbeitsgemeinschaften

Betreuungszeiten

Die Betreuung findet von Montag bis Donnerstag im Anschluss an den Vormittagsunterricht von 12.50 Uhr bis 16.00 Uhr statt, ausgenommen an unterrichtsfreien Tagen.

Betreuungsteam

Die Betreuung wird von der Diakonie Rosenheim e.V. als Kooperationspartner des Karolinen-Gymnasiums organisiert. Betreut werden die Schüler:innen durch die pädagogischen Fachkräfte der Diakonie. Das Team wird unterstützt von Tutorinnen und Tutoren des Karolinen-Gymnasiums. Dies sind Schüler/innen aus den Jahrgangsstufen 10 bis 12.

Finanzierung

Der Freistaat Bayern und die Stadt Rosenheim finanzieren das Angebot der OGTS.

Das Betreuungsangebot ist für Sie als Eltern kostenfrei, es fallen lediglich Kosten für das Mittagessen an.

Anmeldung

Die Anmeldung erfolgt über das Sekretariat und ist für das nächste Schuljahr verbindlich.

Das bedeutet: Wenn Sie Ihr Kind für die Offene Ganztagschule anmelden, besteht im Umfang der Anmeldung Anwesenheits- und Teilnahmepflicht für Ihr Kind für das gesamte kommende Schuljahr. Es handelt sich bei der Offenen Ganztagschule um eine schulische Veranstaltung, für die die Bestimmungen der Schulordnung zur Teilnahme an Schulveranstaltungen gelten.

Die Anmeldung muss für **mindestens zwei Nachmittage** und damit zugleich im Umfang von **sechs Wochenstunden** erfolgen. Zur Erfüllung dieser Mindestteilnahmeverpflichtung gehören auch Nachmittage, an denen für Ihr Kind am Nachmittag Pflichtunterrichtsstunden stattfinden. Selbstverständlich können Sie Ihr Kind auch für **3 oder 4 Nachmittage** in der Offenen Ganztagschule anmelden.

Träger/Kooperationspartner

Das Diakonische Werk Rosenheim e.V. ist der Wohlfahrtsverband der evangelisch-lutherischen Kirche im Dekanatsbezirk Rosenheim und erfüllt als solcher deren diakonischen Auftrag.

Bei der Gestaltung dieses diakonischen Auftrags orientieren wir uns an dem Grundsatz, dass jeder Mensch eine einmalige, wertvolle, von Gott geschaffene und geliebte Persönlichkeit ist.

Unter dem Begriff „Offene Ganztagschule“ verstehen wir ein Bildungsangebot für Schüler:innen, in welchem besonders das soziale Lernen gefördert wird und für die Schüler:innen Spaß machen soll. Dafür bieten wir offene Ohren, die die Bedarfe der Kinder hören und z.B. in Form von Projekten umzusetzen versuchen.

Bereichsleitung:

Christian Bauer : christian.bauer@jh-obb.de , Tel.: 0163/6631509

Ansprechpartner an der Schule:

Tanja Oberhofer, Stellv. Schulleiterin

Michaela Hermann, Sekretariat: 08031/365-1901

Das folgende Anmeldeformular muss zusammen mit der Erklärung über die Entbindung von der Schweigepflicht bis spätestens **17. Mai 2023 im Sekretariat abgegeben werden**, damit die Offene Ganztagschule genehmigt und zu Beginn des nächsten Schuljahres fortgeführt werden kann.

gez. T. Oberhofer, StDin
Stv. Schulleiterin



Verbindliche Anmeldung für die Offene Ganztagschule am Karolinen-Gymnasium im Schuljahr 2023/2024

K A R O
KAROLINENGYMNASIUM
ROSENHEIM

1. Angaben zum angemeldeten Kind:

Kind: Name, Vorname	Besondere Bemerkungen (Krankheiten etc.)
Geburtsdatum:	Klasse :

2. Angaben zu den Erziehungsberechtigten:

Erziehungsberechtigte: Name, Vorname	Adresse
Festnetz:	Fax:
tagsüber erreichbar:	E-Mail:
Handy:	

3. Die Anmeldung für die Angebote der Förderung und Betreuung in der offenen Ganztagschule (einschl. des regulären Unterrichts) gilt für:

- 4 Tage Montag bis Donnerstag
- 3 Tage Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag
- 2 Tage Montag Dienstag Mittwoch Donnerstag

jeweils in der Zeit von **12:50 bis 16:00 Uhr**

Ergänzende Bemerkung: (freiwillig)

Für den Fall, dass es mehr Anmeldungen als freie Plätze gibt, ist der gewählte Betreuungsumfang für uns wichtig, weil

--

Erklärung der/ des Erziehungsberechtigten:

1. Uns/Mir ist bekannt, dass die Anmeldung für das **oben genannte Schuljahr verbindlich ist**. Die angemeldete Schülerin/der angemeldete Schüler ist im Umfang der angegebenen Wochenstunden zum Besuch der Offenen Ganztagschule als **schulische Veranstaltung** verpflichtet. Befreiungen von der Teilnahmepflicht können nur **in begründeten Ausnahmefällen** durch die Schulleitung vorgenommen werden.
2. Uns/Mir ist bekannt, dass die Anmeldung unter dem **Vorbehalt** steht, dass die Offene Ganztagschule an der oben bezeichneten Schule staatlich genehmigt bzw. gefördert wird und die notwendige Mindestteilnehmerzahl erreicht wird bzw. die beantragte und genehmigte Gruppenzahl tatsächlich zustande kommt. Es besteht **kein Rechtsanspruch** auf eine ganztägige Förderung und Betreuung im Rahmen der Offenen Ganztagschule.
3. Für die Angebote der Offenen Ganztagschule gelten die Bestimmungen der Bekanntmachung des Bayerischen Staatsministeriums für Unterricht und Kultus zur Offenen Ganztagschule in der jeweils gültigen Fassung. Mit deren Geltung erkläre/n ich/wir mich/uns einverstanden und beantrage/n hiermit die Aufnahme meines/unseres Kindes in die Offene Ganztagschule an der oben bezeichneten Schule.

Die Anmeldung erfolgt verbindlich durch die nachfolgende Unterschrift.

Ort, Datum

Unterschrift der / des Erziehungsberechtigten

Erklärung über die Entbindung von der Schweige-/Verschwiegenheitspflicht

Ich/Wir entbinde/n die pädagogischen Mitarbeiter der Offenen Ganztageschule (Diakonie – Jugendhilfe Oberbayern), die am Karolinen-Gymnasium eingesetzt sind, sowie

- die Lehrkräfte der Klasse meines/unseres Kindes,
- die Beratungslehrkräfte,
- die Schulsozialpädagoginnen und -pädagogen,
- die Schulpsychologin/den Schulpsychologen und - die Schulleitung

des Karolinen-Gymnasiums im Hinblick auf die pädagogisch gewonnenen Erkenntnisse über mein/unser Kind jeweils gegenseitig von der gesetzlichen Schweigepflicht bzw. dienstlichen Verschwiegenheitspflicht, soweit dies dem Wohl und der Förderung des Kindes dienlich erscheint und im Rahmen eines vertrauensvollen Zusammenwirkens zwischen Schule und Kooperationspartner zur Aufgabenerfüllung im schulischen Ganztagsangebot als schulische Veranstaltung erforderlich ist.

Die Entbindung von der Schweige-/Verschwiegenheitspflicht berechtigt die oben bestimmte/n Person/en nicht, die erhaltenen Informationen gegenüber dritten Personen zu verwenden. Alle Informationen werden vertraulich behandelt.

Meine Einwilligung über die Entbindung von der Schweige-/Verschwiegenheitspflicht habe ich freiwillig abgegeben. Mir ist bekannt, dass ich diese Erklärung zur Entbindung von der Schweige-/Verschwiegenheitspflicht jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen kann.

Ort, Datum

Unterschrift der / des Erziehungsberechtigten